

Deutsche Zeitarbeitsbranche schreckt Bewerber ab

28.06.2011, 11:38 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Timeworkers.de*

Presseagentur: *PresseDesk*



Berlin – Der von der deutschen Zeitarbeitsbranche beklagte Bewerbermangel ist nach Auffassung des Zeitarbeitsexperten Sven Konzack weitestgehend hausgemacht. Neben zu aufwendigen Bewerbungsverfahren sieht der Geschäftsführer von Timeworkers.de (www.timeworkers.de), Deutschlands größter Online-Jobbörse für die Zeitarbeitsbranche, vor allem in der starken Abhängigkeit der Unternehmen von den staatlichen Arbeitsagenturen und den falschen Rekrutierungsstrategien die Hauptprobleme der Branche. "An den Bewerberzahlen kann es zumindest nicht liegen. Das Interesse an Jobs in der Zeitarbeit war noch nie größer als heute", verweist Sven Konzack auf die Erhebungen seiner Stellenbörse.

Er rät den Zeitarbeitsunternehmen bei der Rekrutierung auf weitere Kanäle zurückzugreifen und sich nicht mehr allein auf die Arbeitsagenturen zu verlassen. Denn infolge der guten Konjunktur wird deren Pool an Jobsuchenden immer kleiner. "Außerdem werden meist die gut qualifizierten Job-Wechsler vergessen, die sich derzeit zwar in Beschäftigung befinden, aber sich stets nach besseren Stellen – auch in der Zeitarbeit – umschaun. Diese sind bei den Arbeitsagenturen nicht registriert und können so auch nicht vermittelt werden", gibt der Zeitarbeitsexperte zu bedenken.

Die Job-Wechsler aber auch Arbeitskräfte aus dem Ausland konzentrieren sich bei ihrer Suche nach Stellen in der Zeitarbeit häufig auf spezialisierte, private Online-Jobbörsen. Ein Trend, den Timeworkers.de deutlich zu spüren bekommt: Die Zahl der Zeitarbeitsinteressenten nahm bei der Online-Jobbörse binnen Jahresfrist um 350 Prozent zu. "Die Zeitarbeitsunternehmen sollten daher bei der Bewerbersuche verstärkt auf branchenspezifische Stellenbörsen zurückgreifen", schlussfolgert Sven Konzack. Und er hat noch einen weiteren Ratschlag für die Branche parat: "Die Bürokratie bei den Bewerbungsprozessen muss unbedingt abgebaut werden."

Die Bewerbungsformulare vieler großer Zeitarbeitsunternehmen sind nach Angaben des Experten zu lang und damit bewerberunfreundlich. Die Folge: Jobsuchende und Job-Wechsler nehmen von einer Bewerbung Abstand. "Diese Art der Bürokratie schreckt ab und wirkt sich unmittelbar auf die Bewerberquote aus. Daher sollten die Unternehmen ihre Bewerbungsformulare übersichtlicher und kürzer fassen – vor allem aber auch so gestalten, dass sie direkt im Internet ausgefüllt werden können", empfiehlt Sven Konzack.

Weitere Informationen unter www.timeworkers.de

Portrait

Über Timeworkers.de

Timeworkers.de ist die erste deutsche Stellenbörse nur für die Zeitarbeitsbranche. Unter www.timeworkers.de können Bewerber, die auf der Suche nach einem Job bei einer Zeitarbeitsfirma sind, kostenlos in der tausende Stellen umfassenden Jobbörse nach passenden Jobangeboten aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern suchen. Timeworkers unterstützt darüber hinaus deutschlandweit Zeitarbeitsunternehmen bei der Personalsuche und -beschaffung. Zusätzlich bietet die Internetplattform zahlreiche Informationen rund um das Thema „Zeitarbeit“, wie etwa die "Zeitarbeits-News".

Timeworkers.de ist eine Plattform der JobTime24 GbR.

News-ID: 549735 • Views: 941 (Stand: 13.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/549735/Deutsche-Zeitarbeitsbranche-schreckt-Bewerber-ab.html>